

**Stelle für die Erteilung der Berufserlaubnis Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter
(Rettungsassistentin/Rettungsassistent) des Landes
Niedersachsen**

**Informationen über die Datenverarbeitung für die Registrierung bei der Stelle für die
Erteilung der Berufserlaubnis Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter (Rettungsassistentin/
Rettungsassistent) des Landes Niedersachsen**

Auf Grund der Artikel 13 und 14 der seit dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wird wie folgt informiert:

1. Kontaktdaten

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen
Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
Lavesallee 6, 30169 Hannover
Tel.: 0511/120-0
E-Mail: poststelle(at)mi.niedersachsen.de

Ihr Kontakt bei der Stelle zur Beantragung der
Berufserlaubnis Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter (Rettungsassistentin/
Rettungsassistent) des Landes Niedersachsen:
Lavesallee 6, 30169 Hannover
Tel.: 0511/120-6325
E-Mail: poststelle(at)mi.niedersachsen.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Datenschutzbeauftragter des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport
Lavesallee 6, 30169 Hannover
Tel.: 0511/120-6508
E-Mail: datenschutzbeauftragter(at)mi.niedersachsen.de

2. Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten

Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung (vgl. Artikel 6 (1) Ziffer a) und Artikel 9 (2) a) DSGVO) im Rahmen der Erteilung der Berufserlaubnis Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter (Rettungsassistentin/Rettungsassistent) des Landes Niedersachsen. Die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Registrierungsdaten erfolgt ausschließlich zum Zweck der Registrierung einer Erteilung der Berufserlaubnis Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter (Rettungsassistentin/Rettungsassistent) im Land Niedersachsen. Die Registrierung bei der Stelle für die Erteilung Berufserlaubnisse Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter erfolgt antragsbezogen gemäß §§ 1 und 2 Notfallsanitätergesetz (NotSanG) (Rettungsassistentengesetz (RettAssG) und bedarf der Mitwirkung antragstellender Personen.

3. Art der gespeicherten Daten

Es handelt sich um personenbezogene Daten der obengenannten Personen. (z.B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geburtsort, Zeugnisse und Nachweise über berufliche Qualifikationen, ärztliche Atteste, Straffreiheitserklärungen, Urkunden, ggf. Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Namensänderung).

4. Aufbewahrung und Speicherung der Daten

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt auf Dauer bis zu einem eventuellen Widerruf. Nach einem erfolgten Widerruf werden die Daten für den nach der Niedersächsischen Aktenordnung bestimmten Zeitraum aufbewahrt.

5. Weiterleitung der Daten

Ihre Daten können ggf. im Rahmen strafrechtlicher Tatbestände an die entsprechenden Ermittlungsbehörden weitergeleitet werden.

Eine Weitergabe Ihrer Daten zu sonstigen kommerziellen und nicht kommerziellen Zwecken erfolgt nicht.

6. Betroffenenrechte

Werden betreffende Daten verarbeitet, haben die betroffenen Personen folgende umfassende Rechte:

- **Recht auf Widerruf**

Sie haben das Recht Ihre Einwilligung zu jedem Zeitpunkt zu widerrufen. Hierdurch bleibt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten für die Vergangenheit aber unberührt. Mit dem Widerruf ist eine Teilnahme an dem Verfahren nicht mehr möglich.

- **Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO)**

Betroffene Personen können beispielsweise vom Verantwortlichen Informationen über Verarbeitungszwecke und Weiterleitung der Daten verlangen.

- **Recht auf Löschung der Daten (Artikel 17 DSGVO)**

Betroffene können veranlassen, dass ihre Daten gelöscht werden. Möglich ist dies aber nur dann, wenn die Daten für den Zweck, für den sie beim Betroffenen erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind, die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder der Betroffene seine Einwilligung widerruft und es keine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung gibt.

- **Widerspruch gegen die Verarbeitung (Artikel 21 DSGVO)**

Betroffene Personen haben jederzeit das Recht der Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zu widersprechen.

- **Recht auf Berichtigung falscher Daten (Artikel 16 DSGVO)**

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.

Wenn eine Löschung der Daten beantragt oder ein Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt wird, hat dies zur Folge, dass ggf. eine später anzufertigende Zweitschrift oder der Nachweis der erlangten Berufserlaubnis nicht mehr möglich ist.

Wenn jemand der Ansicht ist, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung seiner personenbezogenen Daten durch öffentliche Stellen im Land Niedersachsen in seinen Rechten verletzt worden zu sein, gibt es für den Bereich des Landes Niedersachsen folgende Aufsichtsbehörde gem. Artikel 51ff DSGVO:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5, 30159 Hannover
Tel.: 0511/120-4500
E-Mail: [poststelle\(at\)lfd.niedersachsen.de](mailto:poststelle(at)lfd.niedersachsen.de)